



## Niederschrift

### über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/BA/06/2013) vom 17.09.2013

#### Anwesend:

##### Vorsitzende/r

Frau Beke Schöneich-Beyer

##### Mitglieder

Herr Jens Dittmann-Wunderlich

Herr Jörg Erdmann

als Vertreter für Herrn Krogowski

Herr Horst Etmanski

Herr Frank Giesler

Frau Inken Kuhn

Frau Gudrun Mai

als Vertreterin für Herrn Schäfer

Herr Jochen Nazareth

Herr Günter Petrowski

Herr Dieter Rauschenbach

Herr Walter Riecken

##### Sachkundige/r

Herr Arnd Hinz

zu TOP 8

##### Protokollführer/in

Herr Dennis Jahn

#### Abwesend:

##### Mitglieder

Herr Frank Krogowski

fehlt entschuldigt

Herr Ulrich Schaefer

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:45 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule (Cafeteria)

#### Tagesordnung:

#### Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom .....  
und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten  
Beschlüsse
6. Mitteilungen der Vorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Vorstellung der hydraulischen Berechnung der Regenwas-  
serentsorgung im Ortsgebiet- Beratung und ggf. Beschluss  
über das weitere Vorgehen
9. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Frau Schmidt fragt, wer für die Schäden aufkommt, wenn ihr Grundstück und Haus im Wiesenweg voll Wasser läuft?

Herr Riecken teilt dazu mit, dass das Problem der Regenwasserentsorgung in diesem Bereich der Gemeinde bekannt ist und das Problem gelöst werden muss. Die Gemeinde ist sicherlich mitverantwortlich.

**TO-Punkt 5:            Niederschriften der Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses vom 14.05.2013 und des Bauausschusses vom 06.08.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschriften des Bau- und Umweltausschusses vom 14.05.2013 und des Bauausschusses vom 06.08.2013 erhoben. Die Niederschriften gelten somit als genehmigt.

Die Vorsitzende gibt die am 06.08.2013 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

**TO-Punkt 6:            Mitteilungen der Vorsitzenden**

Keine

**TO-Punkt 7:            Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Riecken teilt zum Nachgang der letzten Sitzung mit, dass eine Ortsbegehung mit dem Wasserbeschaffungsverband Panker-Giekau, Levens, Amt und Gemeinde stattgefunden hat. Es wurde mit dem Wasserbeschaffungsverband Panker-Giekau vereinbart, die gesamte Straßendecke im Bereich der Baustellen in der Stoschstraße und der Mühlenstraße zu erneuern. Die Maßnahme wird nächstes Jahr durchgeführt. Die Gemeinde liegt dabei anteilig bei einer Größenordnung von ca. 90.000 €. Der Rest vom diesjährigen Haushaltsansatz ist nächstes Jahr für die Sanierung des Wiesenweges vorgesehen.

**TO-Punkt 8:            Vorstellung der hydraulischen Berechnung der Regenwasserentsorgung im Ortsgebiet- Beratung und ggf. Beschluss über das weitere Vorgehen**

Die Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und übergibt das Wort an Herr Dipl.-Ing. Hinz, der die Überarbeitung Regenwasserentwurf der Gemeinde Ostseebad Laboe anhand einer Präsentation vorstellt. Die vorgestellte Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Nach einer Diskussion sind sich die Mitglieder einig, dass es eine Maßnahme mit hoher Effizienz und wenig Kosten werden sollte. Herr Dipl.-Ing. Hinz teilt dazu mit, dass Regenrückhalte-Teiche wohl die günstigste Variante wäre. Voraussetzung hierfür ist natürlich, dass ein entsprechendes Grundstück zur Verfügung steht. Die weitere Berechnung und Planung hängt von der Grundstücksgröße ab. Herr Nazareth äußert dazu, dass ein Teich im Kurpark sinnvoll wäre. Die Parkplatzfläche am Katzbek, die sich nicht im Eigentum der Gemeinde befindet, wäre wohl nicht bezahlbar. Herr Giesler schließt sich dieser Aussage an.

Herr Riecken teilt mit, dass die Arbeit für die bisher beschlossene Kostenbeteiligung von 50% mit der Vorstellung von Herrn Dipl.-Ing. Hinz abgeschlossen ist. Für weitere Arbeiten bis

zur Kostenschätzung muss der Auftrag erweitert werden. Dafür fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Gemeinde Ostseebad Laboe erklärt sich gegenüber dem AZV bereit, die notwendigen Kosten, die erforderlich sind, um die Vorentwurfsplanung bis zur Kostenschätzung weiter auszuarbeiten, entsprechend der bisherigen Vereinbarung, zu 50% zu übernehmen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen**

Keine

gesehen:

Schöneich-Beyer  
- Vorsitzende -

Jahn  
- Protokollführer -

Sönke Körper  
- Amtsdirektor -

Riecken  
- 1. stellv. Bürgermeister -